



Herrn Stadtrat Luther
Herrn Stadtrat Ewald
Herrn Stadtrat Agerer
Herrn Stadtrat Mehling
Frau Stadträtin Gaßmann

Rathaus

Datum: 04.11.2024

Ehrenamtskartenangebot aufstocken

Antrag Nr. 20-26 / A 04825 von Herrn StR Jens Luther, Herrn StR Fabian Ewald, Herrn StR Leo Agerer, Herrn StR Hans-Peter Mehling, Frau StRin Alexandra Gaßmann
vom 07.05.2024, eingegangen am 07.05.2024

Sehr geehrter Herr Kollege Luther,
sehr geehrter Herr Kollege Ewald,
sehr geehrter Herr Kollege Agerer,
sehr geehrter Herr Kollege Mehling,
sehr geehrte Frau Kollegin Gaßmann,

Ihr Einverständnis vorausgesetzt, beantworte ich Ihren Antrag mit diesem Schreiben.

Wie im Folgenden dargestellt, bearbeitet die Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement im Direktorium (Fachstelle BE) Ihren Antrag im Rahmen ihres laufenden Geschäfts.

In Ihrem Antrag führen Sie aus, dass die Stadt München das Angebot für die Inhaber*innen der Ehrenamtskarte Bayern dauerhaft auf alle Angebote erweitern soll, die bis jetzt den Bürger*innen, welche „München dankt!“ erhalten, für ihre ehrenamtliche Tätigkeit gewährt werden. Besonders soll hier Wert auf einen vergünstigten Eintritt in die städtischen Bäder gelegt werden.

Die Ehrenamtskarte Bayern ist – wie von Ihnen beschrieben – ein bewährtes Instrument zur Anerkennung ehrenamtlicher Tätigkeiten.

Die Vorteile der Akzeptanzstellen stehen allen Inhaber*innen der Ehrenamtskarte Bayern zur Verfügung. Derzeit profitieren knapp 230.000 Personen von den Vorteilen der Ehrenamtskarte an über 5.000 Akzeptanzstellen in Bayern (Stand: 31. Oktober 2023).

Auch in München gibt es zahlreiche Akzeptanzstellen und Vergünstigungen für Inhaber*innen der Ehrenamtskarte. Die Fachstelle BE im Direktorium arbeitet stetig daran, das Angebot der Ehrenamtskarte durch weitere Akzeptanzstellen und Angebote, auch beispielsweise im kulturellen Bereich, zu erweitern, um das Engagement und den Einsatz der ehrenamtlich Tätigen angemessen zu würdigen und unseren Dank auszusprechen.

Bisher können, wie auch bei „München Dankt!“, Inhaber*innen der Ehrenamtskarte zahlreiche kulturelle Angebote in München kostenfrei nutzen. Dazu zählen der Eintritt zu städtischen Museen, die Turmauffahrt des Rathauses und die Führung „Viertelliebe“. Zusätzlich bieten verschiedene Kinos, die Zeitungen Münchner Merkur und tz, das BMW-Museum, das Deutsche Museum, der Flughafen München sowie das GOP Varieté Theater München und die Landesmediendienste Bayern attraktive Vergünstigungen für Inhaber*innen der Ehrenamtskarte an. Diese Initiativen fördern die Anerkennung ehrenamtlichen Engagements und unterstützen die kulturelle Teilhabe.

Die Ehrenamtskarte stellt eine eigenständige Anerkennungsform des Freistaats Bayern dar, die im Unterschied zu München Dankt! (Gutscheinheft der Landeshauptstadt München) längerfristig genutzt werden kann.

Das im Rahmen von München Dankt! gewährte Gutscheinheft der Landeshauptstadt München finanziert die Landeshauptstadt München selbst.

Hingegen sieht die Konzeption der Ehrenamtskarte des Freistaats Bayern vor, dass die Akzeptanzstellen der Ehrenamtskarte die mit der Nutzung der Ehrenamtskarte entstehenden Kosten eigenständig tragen.

Die von Ihnen im Antrag genannten städtischen Bäder weisen darauf hin, dass ein Verzicht auf Erlöse wirtschaftlich nicht darstellbar ist, zumal die Zahl der Personen, die von den Vorteilen der Ehrenamtskarte profitieren würden, nicht zu unterschätzen ist. Die städtischen Bäder sind gezwungen, die Kosten für die Inanspruchnahme der Angebote in Rechnung zu stellen. Auch im Referat für Arbeit und Wirtschaft oder im Direktorium sind aktuell keine Mittel verfügbar, um diese Kosten zu erstatten. Aufgrund der aktuellen Haushaltslage kann Ihr Antrag daher aktuell insoweit nicht positiv weiterverfolgt werden.

Von den vorstehenden Ausführungen bitte ich Kenntnis zu nehmen und gehe davon aus, dass die Angelegenheit damit abgeschlossen ist.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dieter Reiter